

ZUKUNFTSORIENTIERUNG AUCH IN HERAUS- FORDERNDEN ZEITEN

Unternehmensstandort Südwestpark Nürnberg

Auch heute, 30 Jahre nach der Gründung, zeigt sich der Businesspark im Südwesten Nürnbergs mit seinen individuellen und flexiblen Bürolösungen bestens aufgestellt für sich wandelnde Zukunftsanforderungen der Unternehmen aus den unterschiedlichsten Branchen. Etwa 240 Firmen haben sich im Südwestpark angesiedelt. Täglich kommen über 8000 Mitarbeiter mit dem Auto, dem ÖPNV oder dem Fahrrad in den Südwestpark zu ihrem Arbeitsplatz. Dabei profitieren sie genau wie die vielen Besucher von der von Anfang im Masterplan mitgedachten Infrastruktur im Park. Nur eine Minute ist die Autobahn entfernt, im Südwestpark stehen 4000 Parkplätze zur Verfügung und für die S-Bahn gibt es sogar einen eigenen Haltepunkt – nur 6 Minuten vom Nürnberger Hauptbahnhof entfernt. „Diese optimale Erreichbarkeit ist bis heute ein Alleinstellungsmerkmal des Südwestparks. Davon profitieren die Besucher und Mitarbeiter hier jeden Tag“, weiß Südwestpark-Geschäftsführer Daniel Pfaller. Gerade hat er zudem Nürnbergs erste Fahrradgarage „Farradpark“ eröffnet. Damit stehen den immer mehr werdenden Fahrrad-Pendlern kostenlos weitere 100 überdachte Stellplätze sowie Spinde, Duschen

und E-Bike-Ladestationen zur Verfügung. Auch Elektroautos können im Park an 20 Ladestationen Strom „zapfen“, der noch dazu aus der eigenen Photovoltaik-Anlage kommt. „Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein sind fest in der Philosophie unseres Standorts verankert“, sagt Daniel Pfaller. „Wir erzeugen mit unseren vier PV-Anlagen im Südwestpark CO₂-neutralen, grünen Strom mit einer Gesamtleistung von 850kWp, gerade entsteht bereits die fünfte Anlage. Und dank einer digitalisierten Gebäudeleittechnik und der konsequenten Instandhaltung auf Neubauniveau durch unsere eigenen Teams können wir die Betriebskosten der Gebäude niedrig halten.“

Ideales Umfeld für New Work

Das sorgt für einen geringeren CO₂-Fußabdruck der Gebäude, der für immer mehr Unternehmen wichtig bei der Standortentscheidung ist. Nicht zuletzt, weil die umworbene Fachkräfte bei ihrer Jobsuche stärker auf ein nachhaltiges und attraktives Arbeitsumfeld achten. „Wir wollen unsere ansässigen Firmen durch einen attraktiven Standort aktiv beim Recruiting unterstützen. Hier punkten

wir im Südwestpark nicht nur mit der guten Erreichbarkeit, sondern auch mit vielen Infrastrukturbausteinen wie Nahversorgung, Kindertagesstätte, Gastronomie oder Fitnesscenter. Das erleichtert die Vereinbarkeit von Arbeit und Familie oder Freizeit enorm und spart viel Zeit“, so Park-Manager Daniel Pfaller.

Dass der Südwestpark mit diesem stimmigen Gesamtkonzept auch in den aktuellen für viele Branchen unsicheren Zeiten optimistisch in die Zukunft blickt, verwundert nicht. Südwestpark-Geschäftsführer Daniel Pfaller weiß, was die Mieter an seinem Standort besonders schätzen: „Wir sind mit unserem Management vor Ort und betreuen unsere Mietpartner ganzheitlich: von der Planung innovativer Gebäude- und Bürostrukturen durch die Spezialisten unseres eigenen Planungsbüros über die Instandhaltung der Gebäude und Anlagen durch unsere Facility-Management-Teams mit eigener Gärtnerei und Haustechnik bis zur Bereitstellung wichtiger Infrastruktur und Technik. So können wir die Firmen über viele Jahre bei ihrer unternehmerischen Entwicklung als Partner unterstützen – in wirtschaftlich guten und auch in den aktuell herausfordernden Zeiten.“



Daniel Pfaller, Südwestpark Management GmbH



Fotos: Südwestpark Management GmbH